Deutsch in der Schweiz im Blickpunkt

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **59 (2003)**

Heft: **Sprachspiegel : Extra-Ausgabe**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Deutsch in der Schweiz im Blickpunkt

100 Jahre
Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache SVDS

Aus Anlass seines hundertjährigen Bestehens gibt der *Schweizerische Verein für die deutsche Sprache SVDS* eine Jubiläumsschrift heraus: *Deutsch in der Schweiz im Blickpunkt*.

Die Schrift beleuchtet in kurzweiligen und anregenden Beiträgen den Gegenstand, der im Zentrum der Tätigkeit des Vereins steht: die deutsche Sprache in der Schweiz.

Die Sprache ist das Instrument der Schriftstellerinnen und Schriftsteller. So äussern sich denn auch im ersten Teil der Schrift sprachbewusste Autorinnen und Autoren zu ihrem Umgang mit der zweisprachformigen Sprachsituation: Schweizerdeutsch Sprechen und Hochdeutsch Schreiben. Persönlich Stellung genommen haben: Jürg Beeler, Eleonore Frey, Franz Hohler, Max Huwyler, Tim Krohn, Pedro Lenz, Jürg Schubiger, Ruth Schweikert, Christian Uetz.

In einem zweiten Teil präsentieren fachlich fundierte, aber kurzweilig geschriebene Beiträge wesentliche Gesichtspunkte der deutschen Sprache in der Schweiz. Dargestellt werden unter anderem

- Unterschiedliche Situationen der deutschen Sprache an der Sprachgrenze am Beispiel von Freiburg, Biel und Wallis.
- Wie kommen typisch schweizerische Ausdrücke in den Duden? Die Arbeit des schweizerischen Dudenausschusses
- Wie lassen sich Gesetze und Verwaltungstexte verständlicher machen? Ein Bericht aus der Praxis der Sprachdienste der Bundeskanzlei
- Vom Federkiel zur Textverarbeitung, vom Brief zur SMS – Welchen Einfluss haben technische Entwicklungen und moderne Kommunikationsmittel auf die Sprache?

Die Sachbeiträge stammen von Sarah-Jane Conrad, Daniel Elmiger, Jürg Niederhauser, Markus Nussbaumer, Josef Vaucher, Iwar Werlen, Matthias Wermke.

Einladung zur Bestellung der Jubiläumsschrift

Deutsch in der Schweiz im Blickpunkt

Mit der beigelegten Karte können Sie die Jubiläumsschrift bestellen.

Der Preis beträgt Fr. 25.– inkl. Versandkosten.

Wir freuen uns, wenn Sie sich und Ihren Bekannten diese lesenswerte Schrift gönnen und schenken.

Weitere Bestellungen nimmt entgegen:

Toni Schüpfer, Dreilindenstrasse 52, 6006 Luzern
E-Mail: toni.schuepfer@gmx.net, oder
E-Mail: toni.schuepfer@Stadtluzern.ch

Unterstützt von:
Migros-Kulturprozent